

Von: Christa Schwab <christa.schwab@kbbk.ch>
Gesendet: Freitag, 21. Juli 2017 13:20
An: christa.schwab@kbbk.ch
Betreff: kbbk-Informationen 2017/9

Liebe Mitglieder und Interessierte

Nachfolgend unterbreite ich Ihnen gerne die nächsten kbbk-Informationen und wünsche Ihnen eine anregende Lektüre bei den aktuellen behindertenpolitischen Themen.

Melden Sie uns Barrieren und Hindernisse

Sind Sie in Ihrem Alltag auf Hindernisse für Menschen mit Behinderung gestossen? Haben Sie sich geärgert, weil öffentlich zugängliche Bauten, Anlagen und Einrichtungen des öffentlichen Verkehrs für Sie nicht benutzbar sind? Sind Sie einem Thema begegnet, das für Menschen mit einer Behinderung von Bedeutung ist und bei dem Sie gedacht haben, da müsste sich jemand darum kümmern? Melden Sie uns Anliegen, Barrieren und Hindernisse für Menschen mit Behinderung, die Ihnen im Kanton Bern begegnen.

[Ärgerbox](#)

Invalidenversicherung

- **SchmerzpatientInnen und psychisch Kranke vor dem Bundesgericht weitgehend chancenlos.** „SchmerzpatientInnen“ sind Personen, die aus unterschiedlichen Gründen unter chronischen, teilweise sehr starken Schmerzen leiden, und deren Leiden mit den gängigen (v.a. bildgebenden) Methoden der Medizin nicht „objektiviert“ werden können. Seit den Nullerjahren wehrt sich die Invalidenversicherung (IV) mit tatkräftiger Unterstützung des Bundesgerichts dagegen, Schmerzpatienten/-innen aufzunehmen. [Beitrag von Humanrights](#)
- **Psychiater kritisieren die Invalidenversicherung.** Das Ziel der Revision der Invalidenversicherung (IV) war und ist es, IV-Rentner wieder im Berufsleben zu integrieren. Nun aber warnen mehrere Schweizer Psychiater, das Gegenteil sei der Fall. [Audio-Beitrag SRF](#)
- **Depressive haben so gut wie keine Chance mehr auf IV.** Mittelschwer Depressive erhalten in der Schweiz in jüngster Zeit kaum noch IV-Renten. Recherchen von „10vor10“ zeigen: Die IV-Stellen lehnen mittelschwer Depressive offenbar fast durchs Band ab. [Beitrag SRF](#)
- **Wenn die IV mauert.** Wer sind die Leute, die für die IV Patienten begutachten? Anwälte wüssten das gern. Doch einige IV-Stellen schweigen eisern – mit fadenscheinigen Begründungen. [Beitrag Beobachter](#)
- **Bericht schafft Überblick zu IV-Anlehren.** Jugendliche, die aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sind, eine gewöhnliche Ausbildung zu absolvieren, können eine IV-Anlehre oder praktische Anlehre für geistig behinderte Jugendliche machen und werden dabei von der Invalidenversicherung unterstützt. Ein Bericht schafft nun einen Überblick zu diesem Thema. [Beitrag Cash](#)

Menschenrechte

- **Der Bundesrat übernimmt Verantwortung für die Menschenrechte.** Der Bundesrat kommt in seiner Botschaft zur Anti-Menschenrechtsinitiative der SVP zu einem klaren Schluss: Die Annahme der Initiative würde den Menschenrechtsschutz gefährden, zu einer grossen Rechtsunsicherheit führen und der Schweiz massiv schaden. Die Initiative ist für Menschen mit Behinderungen von zentraler Bedeutung, da bei einer Annahme die Verpflichtungen aus der UNO-Behindertenrechtskonvention untergraben werden können. [Medienmitteilung Schutzfaktor M](#) (Quelle: IH)
- **Schweizer Menschenrechtsbilanz für die internationale Bühne.** Der Bundesrat hat am 28. Juni 2017 den Schweizer Staatenbericht zum dritten Zyklus der „Allgemeinen Regelmässigen Überprüfung“ (UPR) des UNO-Menschenrechtsrats vorgelegt. [Beitrag von Humanrights](#)

Chancengleichheit für Behinderte auf dem Arbeitsmarkt

Für sein soziales Projekt ist Karl Emmenegger eine ungewöhnliche Kooperation mit dem Aargauer Handballverein HSC Suhr Aarau eingegangen. Der ehemalige Profisportler mit einer Querschnittlähmung

befindet sich auf einer ambitionierten Mission: „Chancengleichheit für Behinderte auf dem Arbeitsmarkt“ lautet die Forderung seines gemeinnützigen Vereins „Impulse“, der in den beiden Basler Kantonen fest verankert ist und von zahlreichen Arbeitgebern unterstützt wird. [Beitrag AZ](#)

Vorgeburtliche Tests – Sie entscheiden!

Mit der Webseite und der Broschüre „Vorgeburtliche Tests – Sie entscheiden!“ trägt insieme dazu bei, dass werdende Eltern nach vorgeburtlichen Tests mit einem negativen Befund nicht unvorbereitet und unaufgeklärt vor schwierigen Entscheidungen stehen. Das Instrument unterstützt sie auf ihrem Entscheidungsweg. Es sensibilisiert zugleich für eine frühzeitige Information und gute Beratung.

[Informationen](#)

Ferienbegleitung für Menschen mit Behinderungen – eine Aufgabe mit vielen Facetten

Die Organisationen Procap Schweiz, PluSport, insieme und die Vereinigung Cerebral Schweiz haben eine neue Broschüre für FerienbegleiterInnen gemeinsam heraus gegeben. [Broschüre: Ferienbegleitung für Menschen mit Handicap](#), [Brochure: Accompagnant-e de vacances pour personnes avec handicap](#)

Wearable Computing: Das Hörgerät als Hearable

Der Hörgeräte-Hersteller Resound testet smarte Funktionen seiner Hörgeräte mit Streaming auf dem Bahnhof oder im vernetzten Zuhause. Resound hat im Vorfeld der Berliner IFA nicht nur die neueste Generation seiner smarten Hörgeräte mit kabelloser Audio-Anbindung an iOS- oder Android-Smartphones und 360-Grad-Klangortung vorgestellt, sondern auch den nächsten Schritt des vernetzten Hörens. [Artikel NZZ](#)

Google Maps soll mehr Infos für Menschen mit Behinderung anzeigen

Wenn Menschen ein Restaurant besuchen, interessieren sich die meisten Besucher vor allem für die Speisekarte. Millionen von Menschen stellen sich vor ihrem Besuch aber Fragen, die noch viel wichtiger sind: Gibt es einen barrierefreien Eingang? Gibt es Parkplätze für Rollstuhlfahrer? Leider sind viele dieser Informationen im Vorfeld nicht immer verfügbar. [Beitrag bento](#)

Üse Buurehof

SRF begleitet sechs Menschen mit geistiger Behinderung bei ihrem Arbeitseinsatz auf einem Bauernhof. Schauplatz ist der Erlebnisbauernhof Weiernheim im luzernischen Winikon. [TV-Sendungen SRF](#)

Aktuell: Veranstaltungskalender auf Participa

Der Veranstaltungskalender auf Participa ersetzt den bisherigen Veranstaltungskalender der kbk. [Veranstaltungskalender Participa](#)

Hier können Sie Ihre Veranstaltungen auf Participa erfassen: [Registrierung](#)

Herzliche Grüsse
Christa Schwab

Christa Schwab
Interessenvertretung und Öffentlichkeitsarbeit
Kantonale Behindertenkonferenz Bern kbk
Friedheimweg 11
3007 Bern

031 371 68 67
christa.schwab@kbk.ch
www.kbk.ch

